

Ingrid Burow-Hilbig
Im Wiesengrund 22
61479 Glashütten
06174 966730
0171 4947492
ingrid_burow-hilbig@gmx.de
Burow-Hilbig@ggg-hessen.de

Glashütten, 27.5.2016

Einladung zur 23. Klausurtagung in Beatenberg, Schweiz 01. – 05.10.2016

„Individualisiertes Lernen
als Chance für Inklusion“

Eine Klausurtagung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die **GGG**-Landesverbände Hessen und Saarland organisieren wieder eine Klausur zum Institut Beatenberg nahe Interlaken.

Die **GGG** setzt sich dafür ein und unterstützt, dass eine grundsätzliche Neuorientierung des Lernens in der Schule erfolgen muss. Ziel- und ergebnisorientiertes Lernen mit Erfolg bildet den Fokus der neueren Überlegungen. Es gilt Lernsituationen zu schaffen und individuelle Lernprozesse so zu gestalten, dass jede Schülerin und jeder Schüler den für sie oder ihn besten Lern-Weg gehen kann. Ziel unserer Arbeit der nächsten Jahre ist, die derzeit noch einengenden formalen Vorgaben zu überwinden.

Nachdem die UN-Behindertenrechtskonvention in den Bundesländern ratifiziert

wurde, machen sich Schulen auf den Weg zur Inklusion. Dennoch fühlen sich viele Kolleginnen und Kollegen verunsichert und überfordert, Methoden und Material für die heterogene Schülerschaft bereitzustellen.

Individuelle Förderung für alle SchülerInnen ist nicht nur ein durch §3 HSchG verstärkter Auftrag der Schulen, sondern schon immer unser pädagogisches Anliegen gewesen. Die dazu gehörenden Aspekte - besonders eine auf individuelle Förderung ausgerichtete Lernorganisation - genauer zu betrachten, zu bearbeiten und handhabbar zu machen, ist unser Ziel.

Die Vorbereitungen in Zusammenarbeit mit dem Institut Beatenberg laufen, Themen könnten sein:

- 1.) Individuelle Förderpläne (Standortbestimmungen/Förderdiagnose - persönlicher Lernplan auf der Grundlage von Kompetenzraster und Checklisten - strukturierte Materialien) erstellen
- 2.) Individuelle Zielführung/Verbindlichkeiten (Förderung von Verstehensprozessen/Nachhaltigkeit)
- 3.) Beratung/Hilfe zur Selbsthilfe/Interaktion/Modell LernCoaching/Rollen- und Funktionsverständnis
- 4.) Kompetenzorientiertes Arbeiten in verschiedenen Klassenstufen und Fächern vorbereiten
- 5.) Vorbereitete Lernumgebungen/Organisationsmodelle erarbeiten

Die Tagung wird von den TeilnehmerInnen, d.h. von Ihnen bestimmt und gestaltet, deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihre Themen mitbringen.

ACHTUNG:

- Es ist nur eine kurze allgemeine Einführung in das Schulkonzept Beatenberg vorgesehen, deshalb wird das Literaturstudium dringend allen empfohlen, die erstmalig mitfahren!
- Besonders bewährt hat sich, wenn von einer Schule mehrere Personen mit einem konkreten Arbeitsvorhaben mitfahren, z.B. Einrichtung von Lernwerkstätten für den kommenden Jahrgang 5.

Die TeilnehmerInnen der bisherigen Fahrten gaben drei wichtige Rückmeldungen:

- Der persönliche Gewinn bestand besonders in der kritischen Reflexion des eigenen beruflichen Standorts und den daraus zu ziehenden persönlichen Konsequenzen.
- Die konkrete Umsetzung wird erheblich erleichtert, wenn mehrere KollegInnen einer Schule die Klausur gemeinsam machen.
- Unterschiedliche Länder, sogar verschiedene Schulformen (von der Grundschule bis zu beruflichen Schulen) sind kein Hindernis, sondern eine Bereicherung.

ORGANISATION:

1. Anreise

Die Anreise erfolgt individuell. Wir werden laufend die angemeldeten TN-Listen verschicken, damit Fahrgemeinschaften (Auto oder Bahn) gebildet werden können.

2. Ort:

Institut Beatenberg, Waldegg, CH-3803 Beatenberg, Schweiz

3. Unterbringung

In der Schule mit vier Übernachtungen in DZ in den Zimmern der SchülerInnen, Frühstück, Mittagessen, Abendessen (außer Abendessen MO). Es stehen nur wenige EZ zur Verfügung.

Am MO Nachmittag ist keine Arbeitsphase vorgesehen, es können Exkursionen nach Beatenberg, Interlaken, Thun, auf einen Berg o.ä. unternommen werden (Abendessen unterwegs).

4. Kosten

345 Euro

(GGG-Mitglieder 295 Euro; EZ-Zuschlag 50 Euro)

Die Plätze werden sofort nach dem Eingang der verbindlichen Anmeldung vergeben.

5. Anerkennung als Fortbildung

Die Akkreditierung der Fortbildung für hessische LehrerInnen wird beantragt. Die Kooperation mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien in Saarbrücken wird vereinbart.

6. Referenten

Andreas Müller, Lehrkräfte und Schüler vom Institut Beatenberg

Leitung und Organisation

Ingrid Burow-Hilbig, Günther Clemens

Anmeldung **bitte nicht an die Geschäftsstelle, sondern**
schriftlich/per E-Mail an Ingrid Burow-Hilbig (s. Anmeldeschein)
und zwingend: Einzahlung von 155,-Euro auf das Konto

Ingrid Burow-Hilbig
Santanderbank
Iban DE2150 0333 0091 0033 8451
Stichwort: Beatenberg 23

T!

30.07.2016

Von der Anmeldegebühr werden die festen Kosten bezahlt. Wer kurzfristig absagt, kann nur bei Ersatz die Kosten zurückerhalten.

Restzahlung bis 01.09.2016 oder auch gleich alles. Es kann nur insgesamt an der Klausur teilgenommen werden.

Damit wir gut planen können, bitten wir Sie, die Anmeldung schnell vorzunehmen.

Wir hoffen sehr, dass sich wieder eine interessante und kreative Runde zusammenfindet. Die TeilnehmerInnen erhalten per Mail dann weitere Informationen.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Ingrid Burow-Hilbig und Günther Clemens

Anlage:
Anmeldeformular